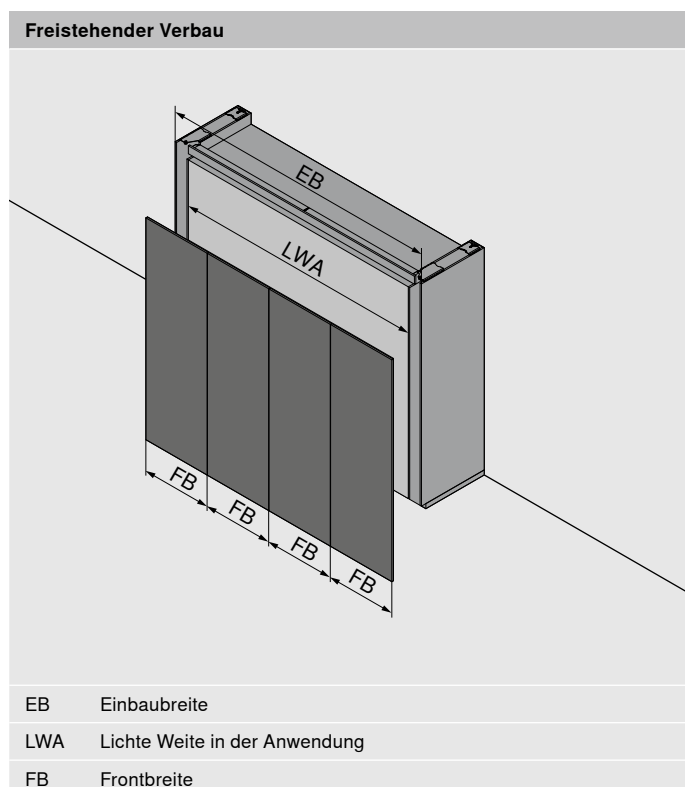
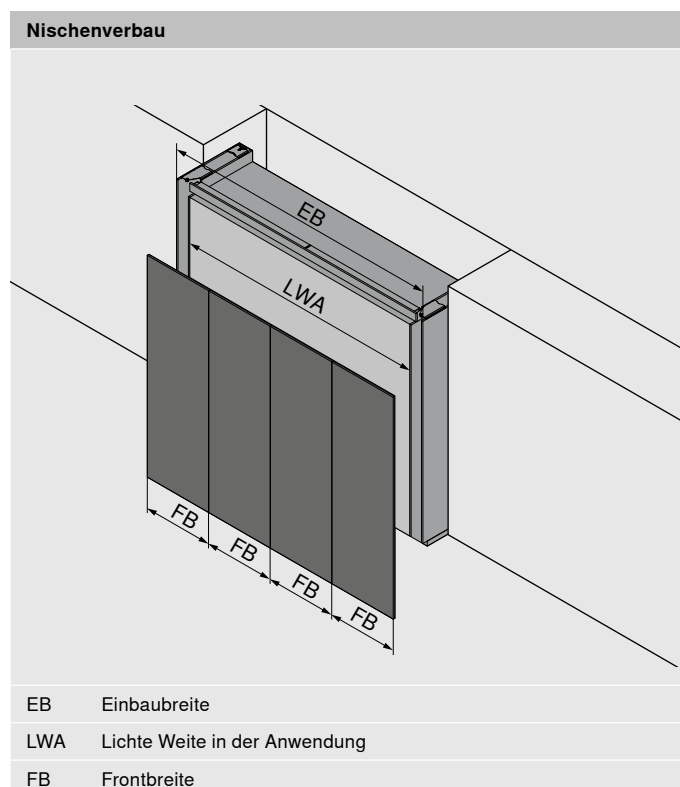


Planungsansatz und Produktauswahl



Planungsansatz von innen nach außen mit Fokus auf die Korpusbreite bzw. die Konstruktion innerhalb der Anwendung. Der zu verdeckende Korpus ist maßgebend für die mögliche Anzahl der Fronten, Frontbreiten und somit für die primäre Auswahl der Anwendung. Im nächsten Schritt kann die Berechnung der Einbaudimensionen und der jeweiligen Beschlagteile erfolgen.

1. Welche Korpusbreite in der Anwendung soll abgedeckt werden? Die Korpusbreite entspricht der lichten Weite in der Anwendung.
2. Mögliche Anzahl der Fronten und Frontenbreite anhand der lichten Weite bestimmen. Daraus ergibt sich die Art der Anwendung und deren Einbaubreite.
3. Auf den Planungsseiten der jeweiligen Anwendung können nun Pocketdimensionen und Frontüberstand definiert und die weitere Beschlagauswahl vorgenommen werden.

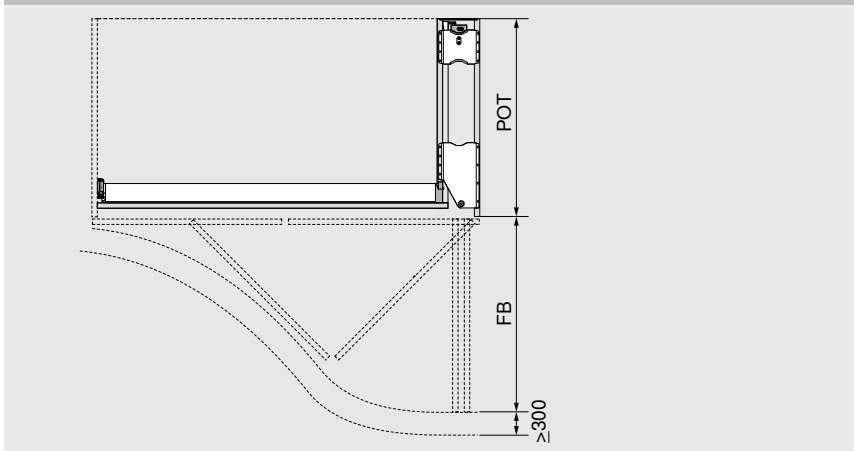


Planungsansatz von außen nach innen mit fixer Einbaubreite der gesamten Anwendung. Der zur Verfügung stehende Raum bestimmt die Einbaubreite und ist maßgebend für die Anzahl der Fronten, Frontbreiten und somit für die primäre Auswahl der Anwendung. Im nächsten Schritt kann die Berechnung der jeweiligen Beschlagteile und der Korpusdimensionen innerhalb der Anwendung erfolgen.

1. Welche Nischenbreite steht für die Anwendung zur Verfügung? Die Nischenbreite entspricht der Einbaubreite für die Anwendung.
2. Mögliche Anzahl der Fronten und Frontenbreite anhand der Einbaubreite bestimmen. Daraus ergibt sich die Art der Anwendung.
3. Auf den Planungsseiten der jeweiligen Anwendung können nun Pocketdimensionen, Frontüberstand sowie die lichten Maße in der Anwendung bestimmt und die weitere Beschlagauswahl vorgenommen werden.

Planungsansatz und Produktauswahl

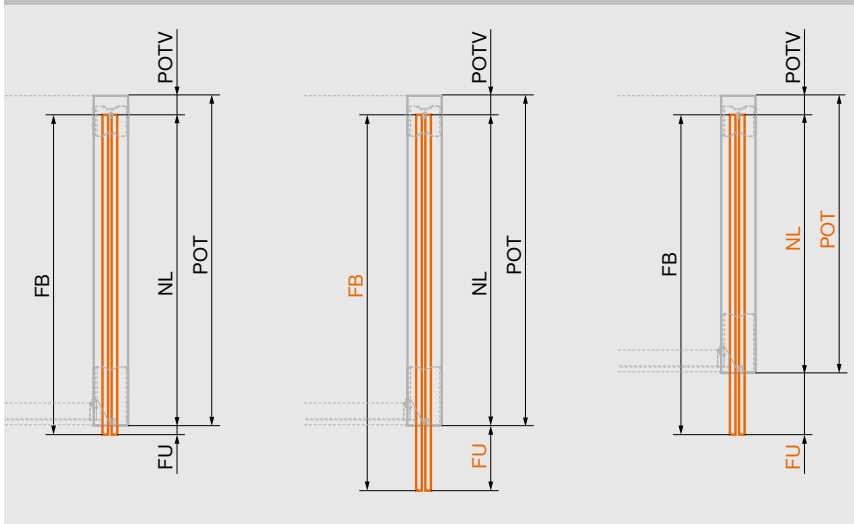
Funktionsbereich



Vor dem Pocket ist aus Sicherheitsgründen ein Mindestabstand zum nächstgelegenen Element freizuhalten: Frontbreite + mindestens 300 mm

FB	Frontbreite
POT	Pockettiefe

Pockettiefe, Nennlänge, Frontbreite und Frontüberstand



Die Pockettiefe ist je nach Frontbreite und Nennlänge (Pocketschienen-Set) planbar. Der Frontüberstand ergibt sich aus der Pockettiefe, Nennlänge und der Frontbreite.

FB	Frontbreite
FU	Frontüberstand
NL	Nennlänge
POT	Pockettiefe
POTV	Pockettiefenverlust

Hinweis

- Die lichten Maße in der Anwendung (Weite x Höhe x Tiefe) bestimmen den maximal zu verplanenden Raum der Innenkonstruktion.
- Planen Sie bei kombinierten Anwendungen die breiteste Front zuerst.
- Zertifizierte Dauerhaltbarkeit von 40.000 Öffnungs- und Schließbewegungen.
- Die manuelle Bedienkraft beträgt nach der Dauerhaltbarkeitsprüfung weniger als 70 N.
- Bohrbilder, Ablängmaße und detaillierte Artikelstücklisten erhalten Sie im Produktkonfigurator.

Verarbeitung

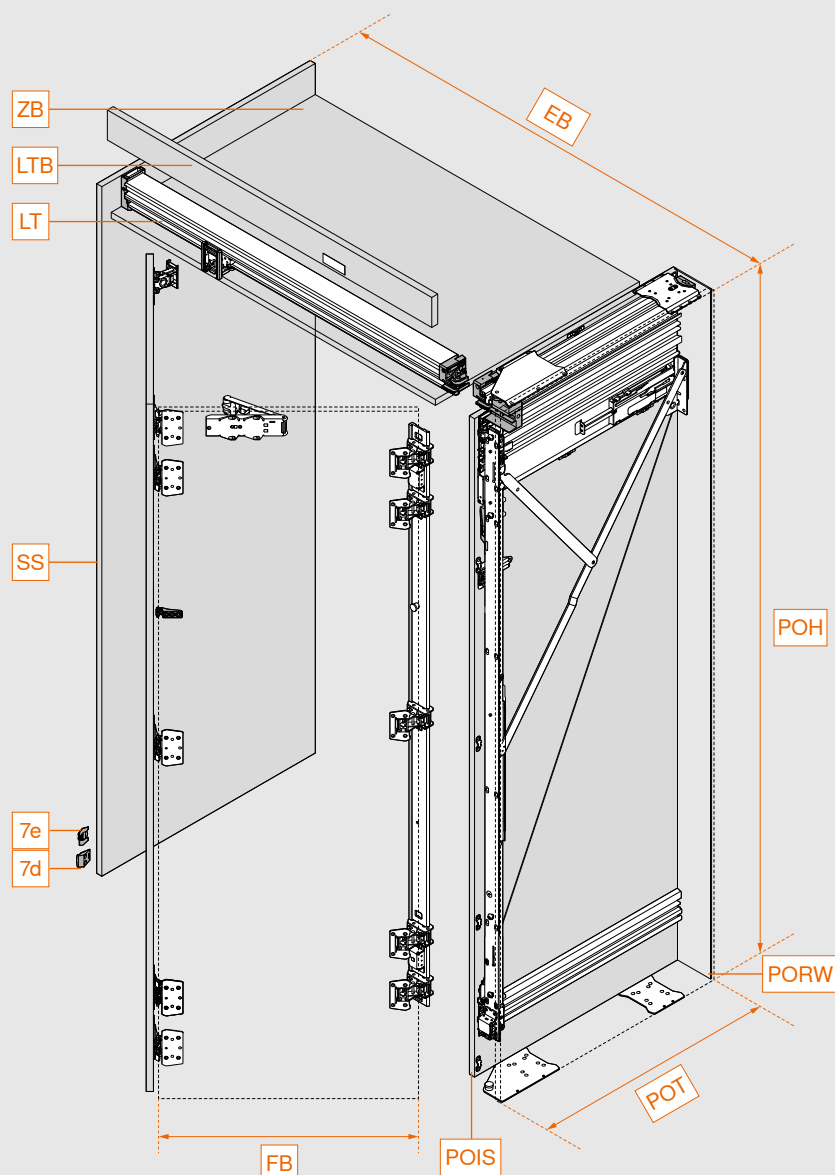
- Zur Bearbeitung der Holzteile benötigen Sie eine CNC-Maschine oder MINIPRESS top mit EASYSTICK von Blum.
- Beachten Sie, dass bei der Ausführung auch horizontale Bohrungen sowie ein Laufträgerausschnitt nötig sind.
- Für die horizontalen Bohrungen empfehlen wir die Bohrlehre für REVEGO Pocketverbinder. Bohrlehre auf Anfrage.
- Berechnung und Bearbeitungshinweise für das Ablängen der Profile siehe Anhang.



Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter:
www.blum.com/revsd



Einbauposition	Doppeltür rechts oder links (mm)		
	Breite	Höhe	Tiefe
Einbaumaße	900 – 1500	1820 – 3012	575 – 1000
Lichte Maße in der Anwendung	Weite bis 1350	Höhe bis 2884	Tiefe 484 – 909
Pocketmaße	Breite 150	Höhe 1807 – 2999	Tiefe 554 – 979
Frontmaße	Breite 442 – 748	Höhe 1800 – 2980	Dicke 18 – 26
Frontgewicht	35 kg pro Front		

Übersicht


EB	Einbaubreite
FB	Frontbreite
LT	Laufräger
LTB	Laufrägerblende
POH	Pockethöhe
POIS	Pocketinnenseite
PORW	Pocketrückwand
POT	Pockettiefe
SS	Optionale Stellseite
ZB	Zwischenboden
7d	Türabstützung zur Stellseite
7e	Türabstützung zur Abschluss-/Korpuseite


Beschlägeauswahl leicht gemacht
Webcode DQITIM

Link www.blum.com/DQITIM

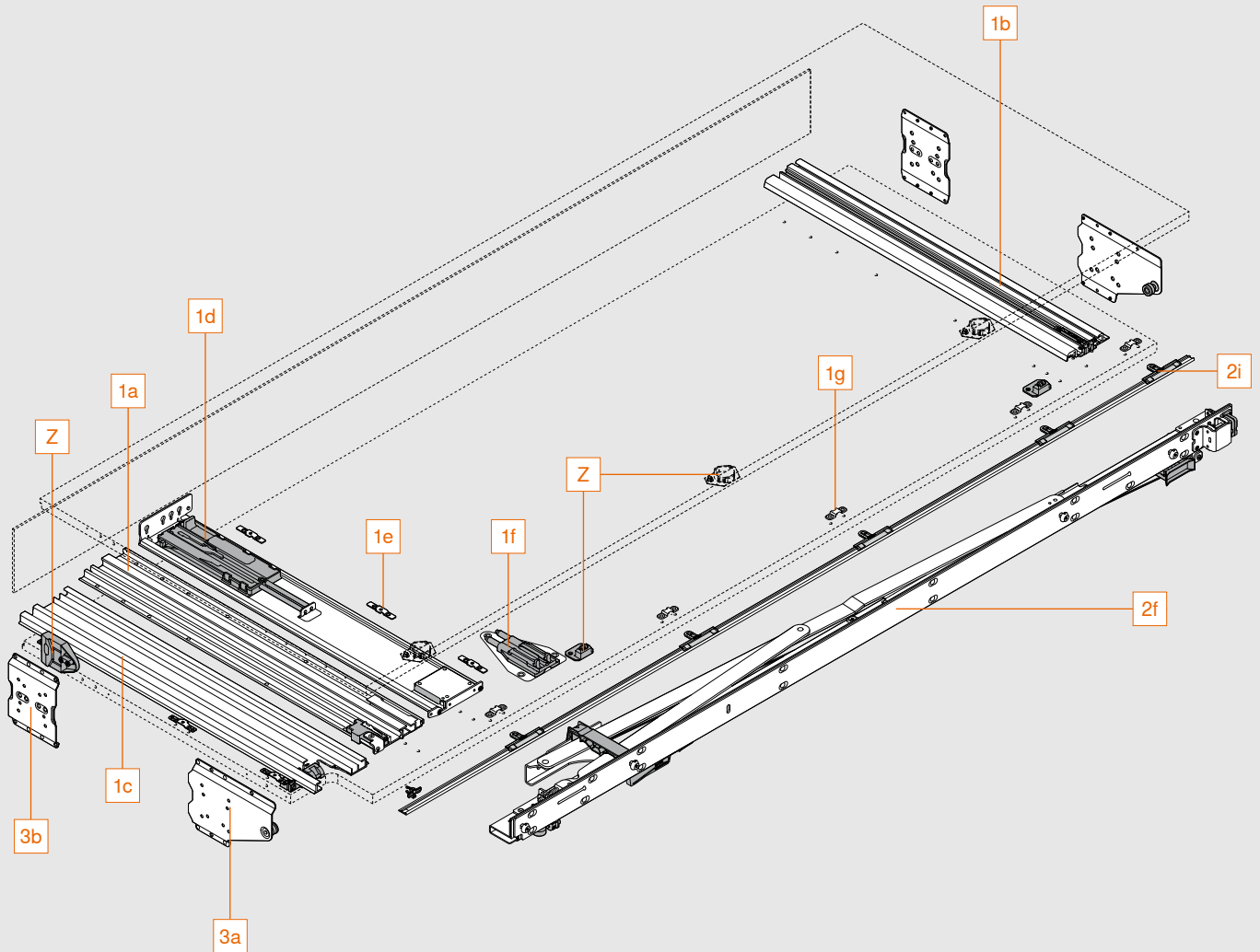
Die richtigen Beschläge und Bohrpositionen ermitteln Sie ganz einfach mit dem Produktkonfigurator. Sie haben noch keine Zugangsdaten zu unseren E-SERVICES? Registrieren Sie sich hier und erhalten Sie kostenlos Zugang.


Produktkonfigurator
www.blum.com/rev2pc

Montage und Einstellungen
www.blum.com/rev2md

Übersicht Komponenten

Pocket

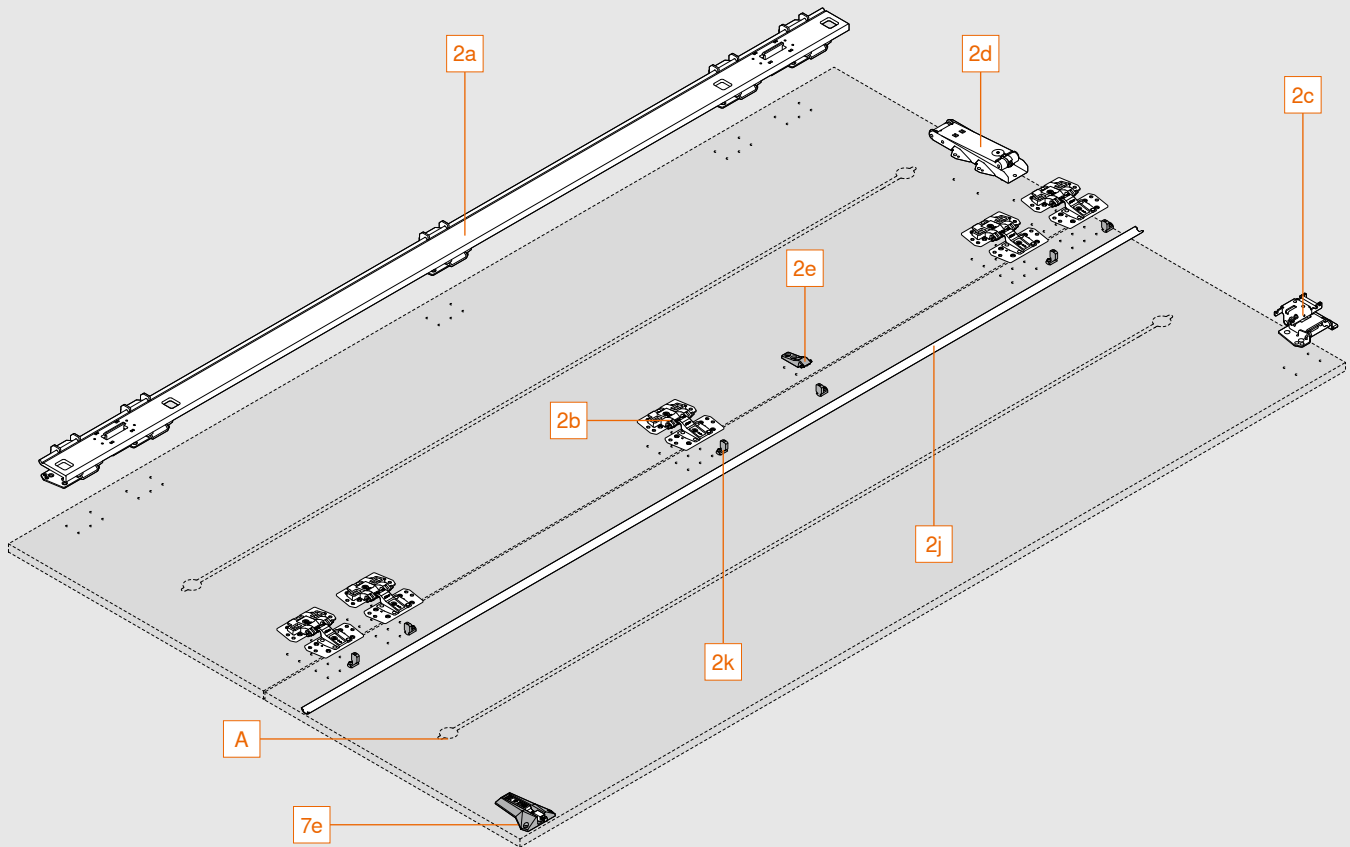


Bestehend aus:

1a	Pocketschiene oben
1b	Pocketschiene unten
1c	Laufschiene
1d	TIP-ON-Einheit Pocket
1e	Befestigungsklammern
1f	BLUMOTION-Einheit Pocket
1g	Aufnahme für Pocketabdeckleiste
2f	Scharnierträger
2i	Pocketabdeckleiste inkl. Befestigung
3a	Pocketverbinder vorne
3b	Pocketverbinder hinten
Z	Adapter für E-Geräteabschaltung
	Streifschutz

Übersicht Komponenten

Front



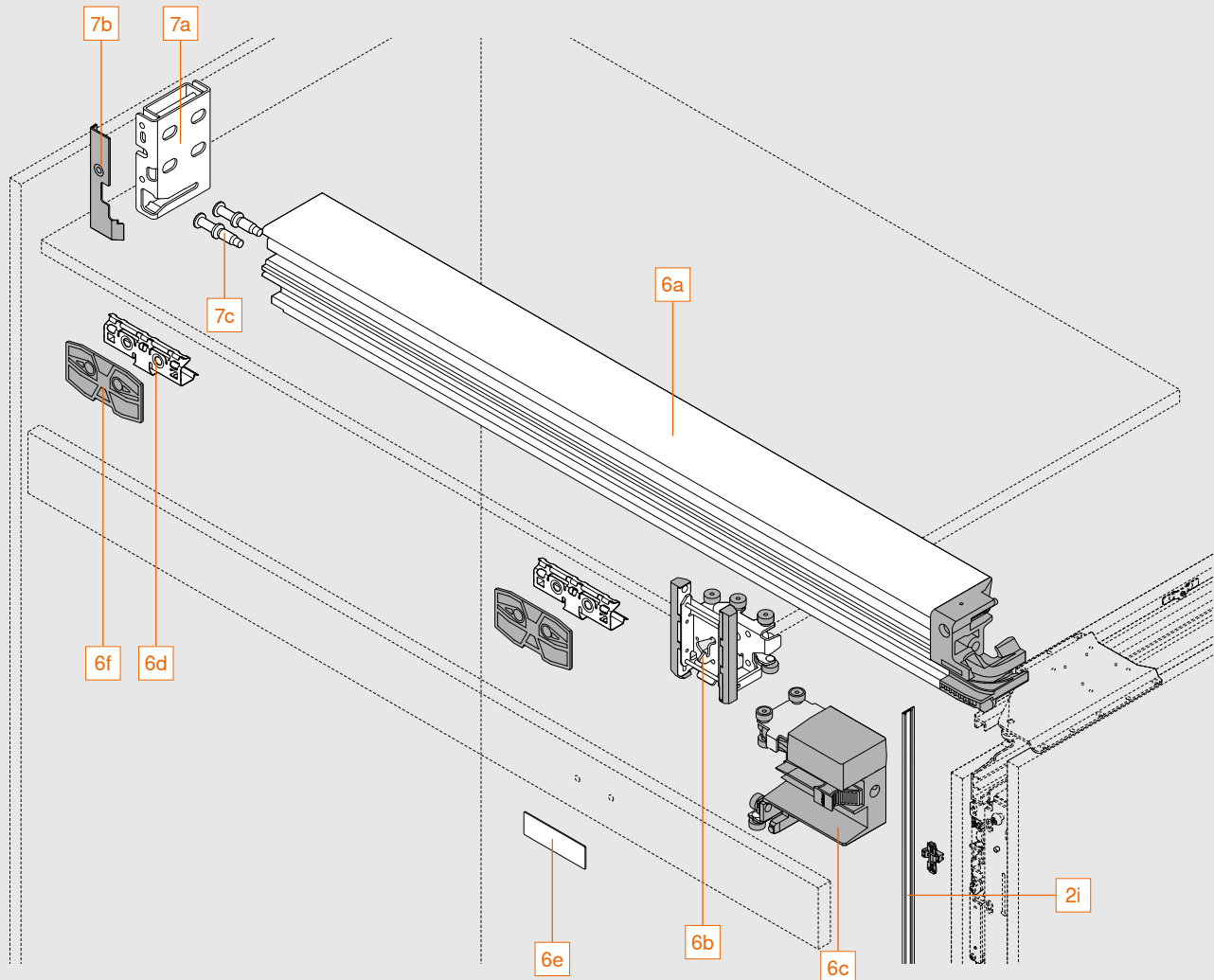
Bestehend aus:

2a	Scharnierleiste
2b	Zwischenscharnier
2c	Laufwagenscharnier
2d	TIP-ON-Einheit Tür
2e	Abstützung für Türabdeckleiste
2j	Türabdeckleiste
2k	Befestigung für Türabdeckleiste
7e	Türabstützung zur Abschluss-/Korpuseite

A Wir empfehlen mindestens einen Ausrichtbeschlag mit einer maximalen Aufbauhöhe von 20 mm pro Front

Übersicht Komponenten

Laufräger



Bestehend aus:

2i	Pocketabdeckleiste inkl. Befestigung
6a	Laufräger
6b	Laufwagen
6c	Laufwagenaufnahme
6d	Befestigung für Laufrägerblende
6e	Haftplatte
6f	Distanzplatte
7a	Laufrägerbefestigung
7b	Abdeckung für Laufrägerbefestigung
7c	Bolzen für Laufrägerbefestigung

Bestellinformation

1 Pocketschienen-Set mit TIP-ON				
Nennlänge NL (mm)		mind. Pockettiefe POT* (mm)	Links	Rechts
450		550	802P450D.L2	802P450D.R2
525		625	802P525D.L2	802P525D.R2
600		700	802P600D.L2	802P600D.R2
675		775	802P675D.L2	802P675D.R2
750		850	802P750D.L2	802P750D.R2

* Angabe ohne Pocketrückwand. Eine Rückwandkonstruktion mit einer Dicke von mind. 4 mm ist erforderlich.
Pocket- und Laufschiene sowie TIP-ON-Einheit Pocket können auf individuelle Nennlänge gekürzt werden.

Bestehend aus:

1a	1 x	Pocketschiene oben
1b	1 x	Pocketschiene unten
1c	1 x	Laufschiene
1d	1 x	TIP-ON-Einheit Pocket
1e	6 x	Befestigungsklammern
1f	1 x	BLUMOTION-Einheit Pocket
1g	5 x	Aufnahme für Pocketabdeckleiste

2 Scharnierträger-Set mit TIP-ON			
Pockethöhe (mm)		Links	Rechts
1807 – 1956		802T1000.L2	802T1000.R2
1957 – 2106		802T2000.L2	802T2000.R2
2107 – 2256		802T3000.L2	802T3000.R2
2257 – 2406		802T4000.L2	802T4000.R2
2407 – 2556		802T5000.L2	802T5000.R2
2557 – 2706		802T6000.L2	802T6000.R2
2707 – 2856		802T7000.L2	802T7000.R2
2857 – 2999		802T8000.L2	802T8000.R2

Hinweis:

Abdeckleisten müssen auf individuelles Maß gekürzt werden

Bestehend aus:

2a	1 x	Scharnierleiste
2b	5 x	Zwischenscharnier
2c	1 x	Laufwagenscharnier
2d	1 x	TIP-ON-Einheit Tür
2e	1 x	Abstützung für Türabdeckleiste
2f	1 x	Scharnierträger
2i	1 x	Pocketabdeckleiste inkl. 5 x Befestigungen, schwarz eloxiert
2j	1 x	Türabdeckleiste, schwarz eloxiert
2k	6 x	Befestigung für Türabdeckleiste

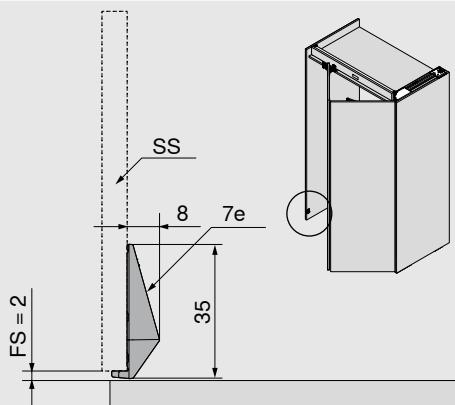
Bestellinformation

Pocketverbinder-Set				
Pocketverbinder-Set 3 oder 4 je nach Anwendung auswählen				
3	Anwendung mit Sockel			
Pocketseitendicke (mm)		Farbe		
15 – 17		Schwarz		802V560B
18 – 19		Schwarz		802V580B
Pocketverbinder oben + unten: POVH 10 mm für Fuge 0 – 6 mm				
POVH Pocketverbinderhöhe				
Bestehend aus:				
3a	2 x	Pocketverbinder vorne		
3b	2 x	Pocketverbinder hinten		
4	Anwendung ohne Sockel			
Pocketseitendicke (mm)		Farbe	Links	Rechts
15 – 17		Schwarz	802V660B.L1	802V660B.R1
18 – 19		Schwarz	802V680B.L1	802V680B.R1
Pocketverbinder oben: POVH 10 mm für Fuge 0 – 6 mm (POVH 3 mm auf Anfrage)				
Pocketverbinder unten: POVH 3 mm für Fuge ab 7 – 13 mm				
POVH Pocketverbinderhöhe				
Bestehend aus:				
4a	2 x	Pocketverbinder vorne		
4b	2 x	Pocketverbinder hinten		
6	Laufträger-Set			
LWA Doppeltür (mm)		Farbe	Links	Rechts
1050		Schwarz eloxiert	802L1050DL1	802L1050DR1
1200		Schwarz eloxiert	802L1200DL1	802L1200DR1
1250		Schwarz eloxiert	802L1250DL1	802L1250DR1
1350		Schwarz eloxiert	802L1350DL1	802L1350DR1
LWA Lichte Weite in der Anwendung				
Laufträger kann auf individuelles Maß gekürzt werden.				
Bestehend aus:				
6a	1 x	Laufträger		
6b	1 x	Laufwagen		
6c	1 x	Laufwagenaufnahme		
6d	2 x	Befestigung für Laufträgerblenden		
6e	1 x	Haftplatte, schwarz		
6f	2 x	Distanzplatte		

Bestellinformation

7	Montage-Set für eine Doppeltür		
Farbe		Links	Rechts
Schwarz		802M0002.L2	802M0002.R2
Bestehend aus:			
7a	1 x	Laufrägerbefestigung	
7b	1 x	Abdeckung für Laufrägerbefestigung	
7c	2 x	Bolzen für Laufrägerbefestigung	
7d	1 x	Türabstützung zur Stellseite (je nach Einbausituation wählbar)	
7e	1 x	Türabstützung zur Abschluss-/Korpuseite inkl. Aufnahme (je nach Einbausituation wählbar)	
Z	Zubehör		
–	Adapter für E-Geräteabschaltung		802ZG0CS
Bestehend aus:			
1 x	Kontaktschaleraufnahme		
1 x	Ringmagnet mit Halteplatte		
1 x	4 Senkkopfschrauben M4x12 für Kontaktschaleraufnahme		
1 x	2 Linsenkopfschrauben M4x5 für Kontaktschaleraufnahme		
Passend ausschließlich für E-Geräteabschaltung mit Magnetkontakt Art.-Nr. 3623011 Fa. Halemeier GmbH (www.halemeier.de)			
Haftungsausschluss: Blum übernimmt keine Haftung für die Funktion der E-Geräteabschaltung			
–	Streifschutz		802ZA00S
Bestehend aus:			
3 x	Streifschutz Pocketaußenseite		
2 x	Streifschutz Pocketinnenseite		
Für Frontdicken ab 23 mm			
Für Frontdicken unter 23 mm kann der Streifschutz als zusätzlicher Schutz der Fronten eingesetzt werden			
–	Systemschrauben 6 x 14.5 mm, vernickelt		661.1450.HG

Türabstützung zur Stellseite



FS Frontspalt

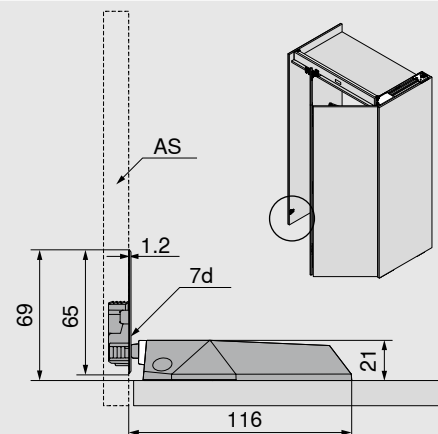
SS Stellseite

7e Türabstützung zur Stellseite

Hinweis

- Montagehöhe: Türabstützung idealerweise so weit unten wie möglich, jedoch bis zu einer Maximalhöhe von 1.000 mm von der Frontunterkante
- Auf kollisionsfreien Einbau achten

Türabstützung zur Abschluss-/Korpuseite



AS Abschluss-/Korpuseite

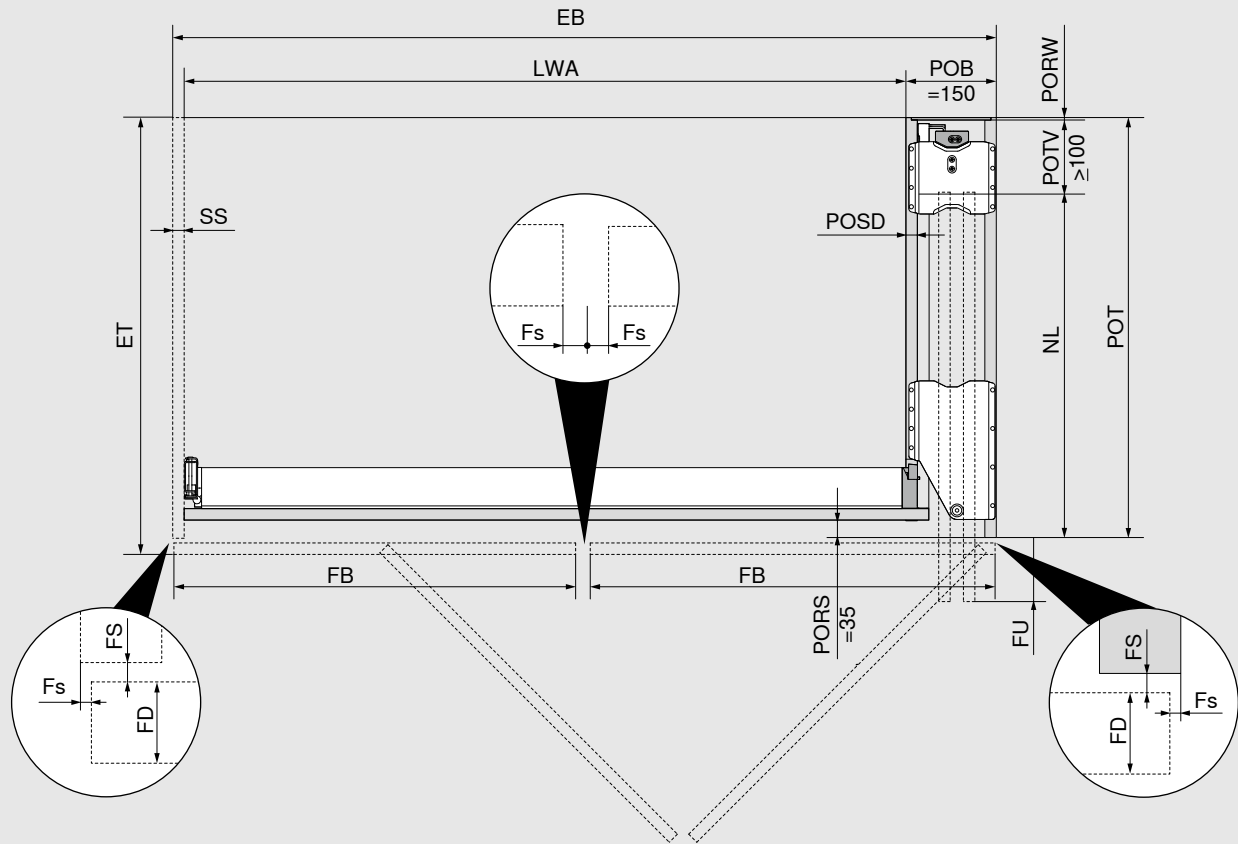
Fu Fuge unten

7d Türabstützung zur Abschluss-/Korpuseite

Hinweis

- Montagehöhe AS: 64 mm + Fu von der Abschluss-/Korpuseitenunterkante
- Montagehöhe Front: 64 mm von der Frontunterkante
- Auf kollisionsfreien Einbau achten

Planung



Einbaubreite/Lichte Weite in der Anwendung

Ohne Stellseite: $EB = LWA + POB (150 \text{ mm})$

Mit Stellseite: $EB = LWA + POB (150 \text{ mm}) + SS$

Frontbreite/Frontüberstand

$FB = EB : 2 (\text{Anzahl Fronten}) - 2 \times Fs (1.0 - 4.0 \text{ mm})$

Max. $NL = FB + 8 \text{ mm}$

$FU = FB - NL + 15 \text{ mm}$
(Mind. $FU = 7 \text{ mm}$)

Einbautiefe/Pockettiefe

$ET = POT + FS (2 \text{ mm}) + FD$

$FD = 18 - 26 \text{ mm}$

Mind. $POT = NL + POTV (\geq 100 \text{ mm}) + PORW (\geq 4 \text{ mm})$, max. $POT = 979 \text{ mm}$

$POSD = 15 - 19 \text{ mm}$

Hinweis

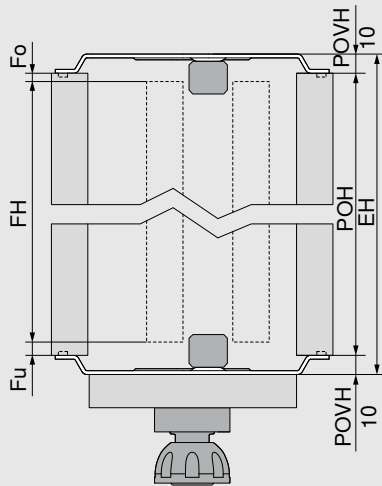
- FU ist abhängig von der Pocketseitendicke, den Fugen und Toleranzen.
- Um eine optimale Funktion zu gewährleisten, stehen die Fronten leicht gekippt im Pocket.
- Bei Frontdicken (FD) über 23 mm müssen die Fuge seitlich (Fs), der Frontradius außen und der Innenradius der Pocketaußenseite jeweils mind. 3 mm betragen.
- Die lichte Weite in der Anwendung bestimmt die maximal zu verplanende Breite der Innenkonstruktion.

EB	Einbaubreite
ET	Einbautiefe
Fs	Fuge seitlich
FB	Frontbreite
FD	Frontdicke
FS	Frontspalt
FU	Frontüberstand
LWA	Lichte Weite in der Anwendung
NL	Nennlänge
POB	Pocketbreite
POT	Pockettiefe
PORS	Pocketrückschnitt
PORW	Pocketrückwand
POSD	Pocketseitendicke
POTV	Pockettiefeverlust
SS	Stellseite (optional)

Planung

Einbauhöhe, Fronthöhe

Anwendung mit Sockel



$$FH = POH - Fo - Fu$$

$$EH \leq POH + POVH \text{ oben und unten}$$

$$POH = FH + Fo + Fu$$

POVH 10 mm: Fuge 0 – 6 mm

Hinweis

- Kippwinkel beim Aufstellen beachten!
- Mindestabstand Frontunterkante zum Boden 10 mm, zum nächsten darüber- und darunterliegenden Element 6 mm
- Mindestsockelhöhe 80 mm

EH Einbauhöhe

Fo Fuge oben

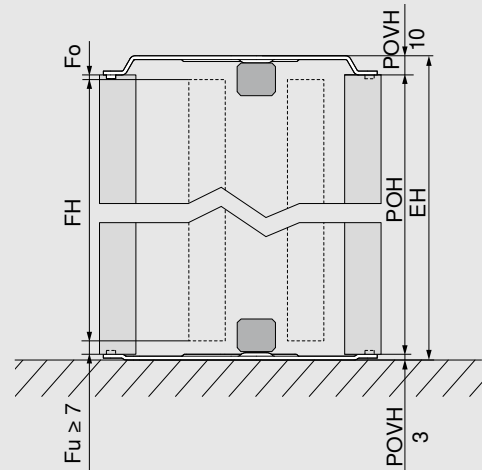
Fu Fuge unten

FH Fronthöhe

POH Pockethöhe

POVH Pocketverbinderhöhe

Anwendung ohne Sockel



$$FH = POH - Fo - Fu$$

$$EH \leq POH + POVH \text{ oben und unten}$$

$$POH = FH + Fo + Fu$$

POVH oben 10 mm: Fuge 0 – 6 mm

POVH unten 3 mm: Fuge ab 7 – 13 mm

Hinweis

- Kippwinkel beim Aufstellen beachten!
- Mindestabstand Frontunterkante zum Boden 10 mm, zum nächsten darüber- und darunterliegenden Element 6 mm

EH Einbauhöhe

Fo Fuge oben

Fu Fuge unten

FH Fronthöhe

POH Pockethöhe

POVH Pocketverbinderhöhe



Produktkonfigurator

Die genaue Berechnung für die Bearbeitung der ablängbaren Profile erhalten Sie einfach und schnell mit dem Produktkonfigurator. Dieser berechnet bei jeder Konfiguration sämtliche Maße und gibt diese auch als Zeichnungen aus.

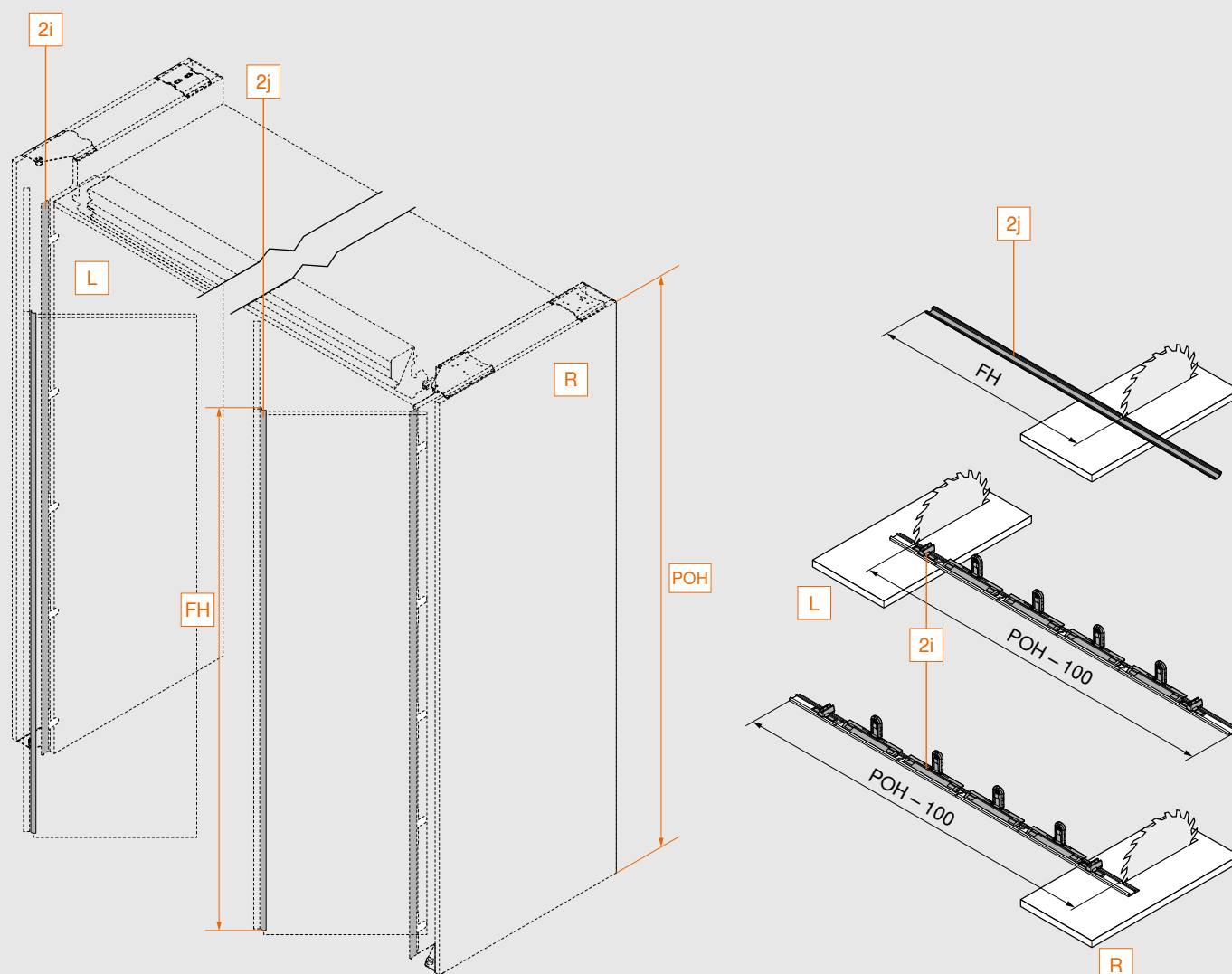


www.blum.com/revpc

Berechnungen und Bearbeitung der Profile

REVEGO duo | Doppeltür

Pocketabdeckleiste, Türabdeckleiste

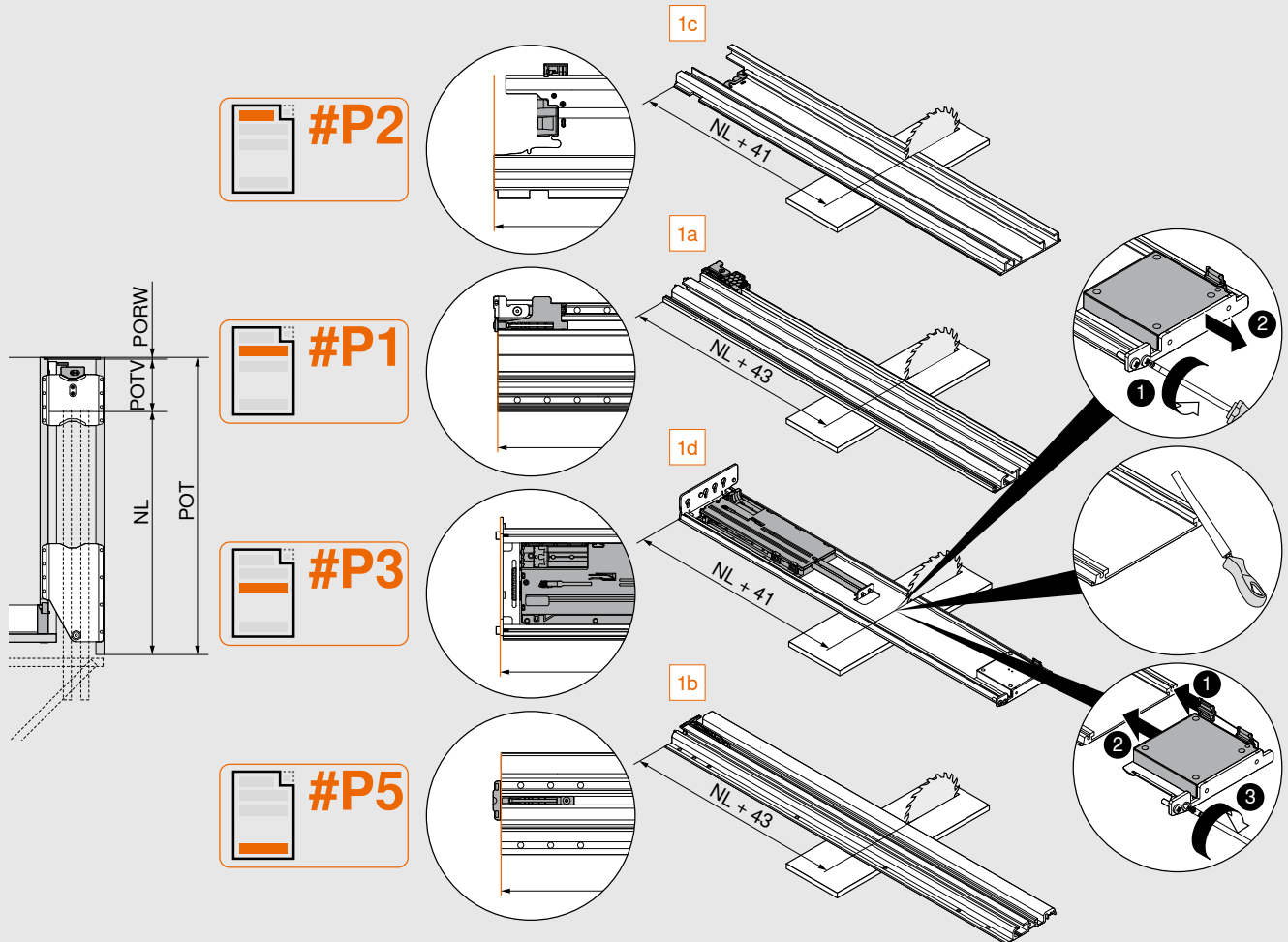


FH	Fronthöhe
L	Links
R	Rechts
POH	Pockethöhe
2i	Pocketabdeckleiste
2j	Türabdeckleiste

Berechnungen und Bearbeitung der Profile

REVEGO duo | Doppeltür

Laufschiene, Pocketschiene, TIP-ON-Einheit Pocket



$$NL = POT - POTV - PORW$$

#P1	1a	Pocketschiene oben
#P2	1c	Laufschiene
#P3	1d	TIP-ON-Einheit Pocket
#P5	1b	Pocketschiene unten

NL	Nennlänge
POT	Pockettiefe
PORW	Pocketrückwand
POTV	Pockettiefenverlust

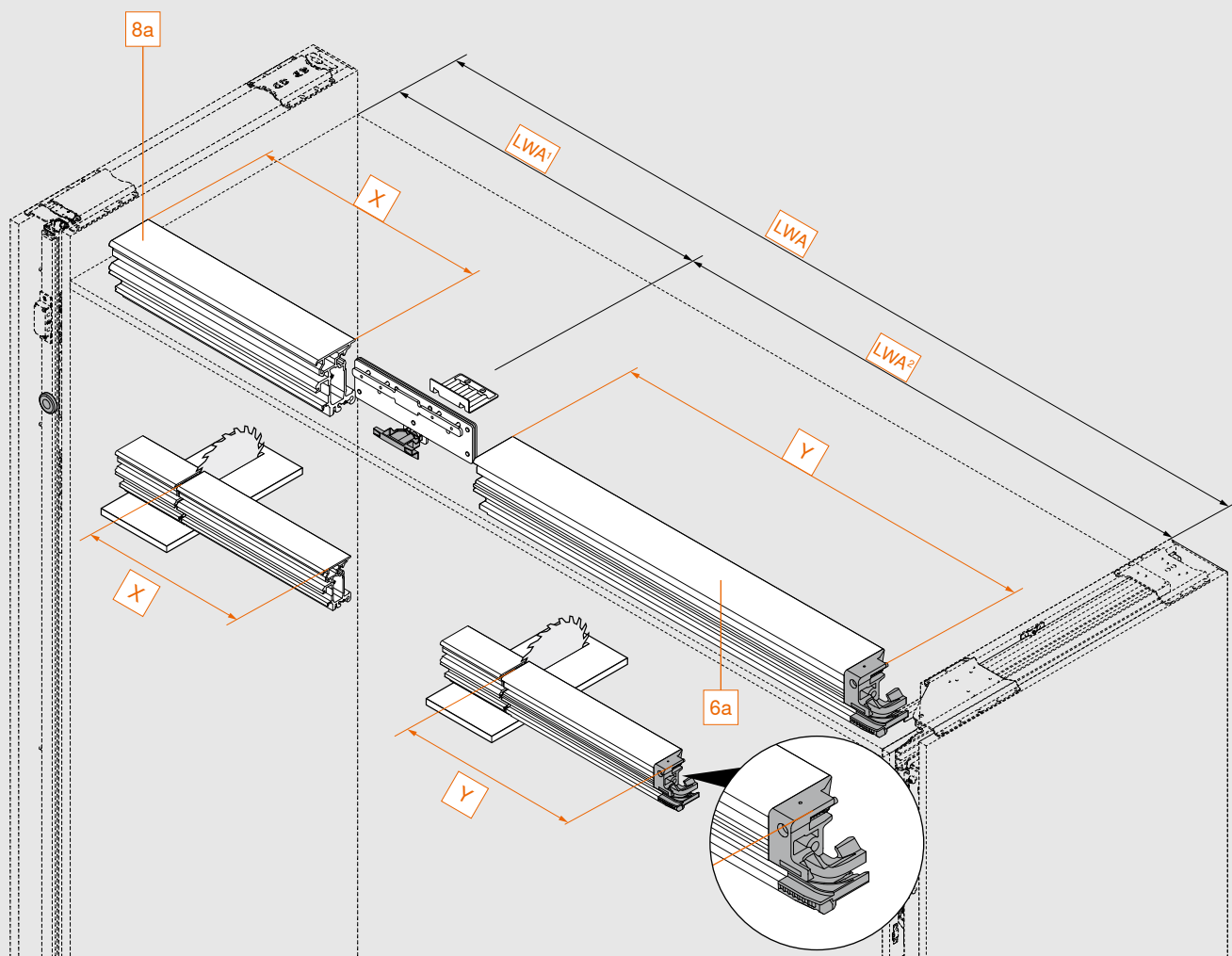
Hinweis

- Pocket- und Laufschiene sowie TIP-ON-Einheit Pocket dürfen durch das Ablängen nicht beschädigt werden
- Pocket- und Laufschiene sowie TIP-ON-Einheit Pocket müssen vor dem Einbau von Schmutz befreit und entgratet werden

Berechnungen und Bearbeitung der Profile

REVEGO duo | Doppeltür

Laufträger, Laufträgerverlängerung



Anwendung	X	Y
REVEGO duo	–	LWA - 12 mm
REVEGO uno + duo	LWA ¹ - 58 mm	LWA ² - 12 mm
REVEGO duo + duo	–	LWA ² - 12 mm

LWA	Lichte Weite in der Anwendung
LWA ¹	Lichte Weite in der Anwendung Einzeltür
LWA ²	Lichte Weite in der Anwendung Doppeltür
6a	Laufträger
8a	Laufträgerverlängerung